Valfaccenda

Roero rosso DOCG

2021, 1500 ml

Italien, Piemont

9951081038

Nebbiolo

Alkoholgehalt: 13,5 %

Speisempfehlungen

von Sebastian Bordthäuser

Gebackene Schwarzwurzeln mit Estragon

Vinaigrette und gerösteten Haselnüssen

(Gemüse & Vegetarisch)

Gegrillte Meeräsche mit confiertem Spitzpaprika

und Walnüssen

(Fisch)

Ossobucco Milanese

(Fleisch)

Verkostungsnotizen

von Sebastian Bordthäuser vom 10.12.2023

Die Azienda Agricola Valfaccenda wurde 2010 von Luca Faccenda und seiner Partnerin Carolina Roggera in Canale gegründet. Auf den steilen wie sandigen Hügeln des Roero bauen Luca und Carolina ausschließlich die autochthonen Rebsorten Nebbiolo und Arneis an - im festen Bewusstsein, dass nur einheimisch verwurzelte Rebsorten in der Lage sind, ihre Herkunft authentisch auf der Flasche abzubilden. Die zwei Hektar im Eigenbesitz sind um das Weingut bei Canale gelegen, weitere Flächen auf den Hügeln Le Rocche, dem Wahrzeichen des Roero, sowie in Vezza, Madonnna di Loreto in Canale und San Grato in Santo Stefano werden in Pacht bewirtschaftet. Die Böden des Roero bestehen aus Sand, der in der Antike des Meeresboden des Golfs von Padanien bildete und bisweilen vermischt mit Tonsedimenten auftritt. Im Jahre 2014 meldetet Luca Faccenda den Betrieb zu ökologischen Zertifizierung an, um seinen Reben die besten Bedingungen für den authentischen Ausdruck des Roero zu ermöglichen.

Farbe:
Transparentes Rubinrot.

Nase:
Der 2021 Roero Rosso Nebbiolo von Valfaccenda brilliert in der Nase mit lupenreiner Kirschfrucht, die von der Sauerkirsche bis zur schwarzen Herzkirsche reicht. Ein wenig Zwetschge und der obligate Kernton im Hintergrund füllen seinen Fruchtkorb, in dem sich auch Brombeeren und Maulbeeren finden. Über allem schwebt leicht ätherisch etwas Orangenabrieb, zart zedrige und dunkle, würzige Noten nach schwarzem und weißem Pfeffer mit zitrischen Obertönen.

Mund:
Saftig und frisch liefern die Roeros von Valfaccenda immer mehr als verlässlich: Lupenreiner Nebbiolo-Genuss für jeden Tag. Dieser Roero ist nichts, was man ewig einkellern soll, sondern ein offenherziger und im besten Sinne unkomplizierter Wein mit klarem Sortencharakter, jugendlichem doch poliertem Gerbstoff und animierender Säure, die ihn ins ätherisch kühle Finish begleitet. Bei jeder sich bietenden Gelegenheit.